



Deutsche Stiftung Denkmalschutz
 Referat denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule
 Schlegelstraße 1
 53113 Bonn

BESTELLCOUPON

Arbeitsmaterialien für Lehrende

- Arbeitsblätter für den Unterricht denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule (Sek. I+II)
- Broschüre Lernen am Denkmal (inkl. Arbeitsblätter-Sammlung)
- Broschüre Denkmal trifft Schule – Schule trifft Denkmal (Tagungsdokumentation)
- Programm Broschüre denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule
- Infomaterialien zur Arbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz



Unterrichtsmaterialien

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat im Rahmen ihres Schulprogramms *denkmal aktiv* Unterrichts- und Lehrmaterialien entwickelt: Arbeitsblätter-Sammlungen für Lernende der Sekundarstufe I und II sowie Handreichungen für Lehrende. Die Materialien ermöglichen einen Einstieg in die Themen Kulturerbe und Denkmalschutz, vertiefen aber auch einzelne Bereiche, etwa zu Fragen des industriellen Erbes oder der Bildung für nachhaltige Entwicklung am Lernort Denkmal. Alle zeigen sie Möglichkeiten auf, wie die Projektarbeit am Denkmal gut mit dem Unterricht zu verbinden ist.

Die Unterrichtsmaterialien von *denkmal aktiv*

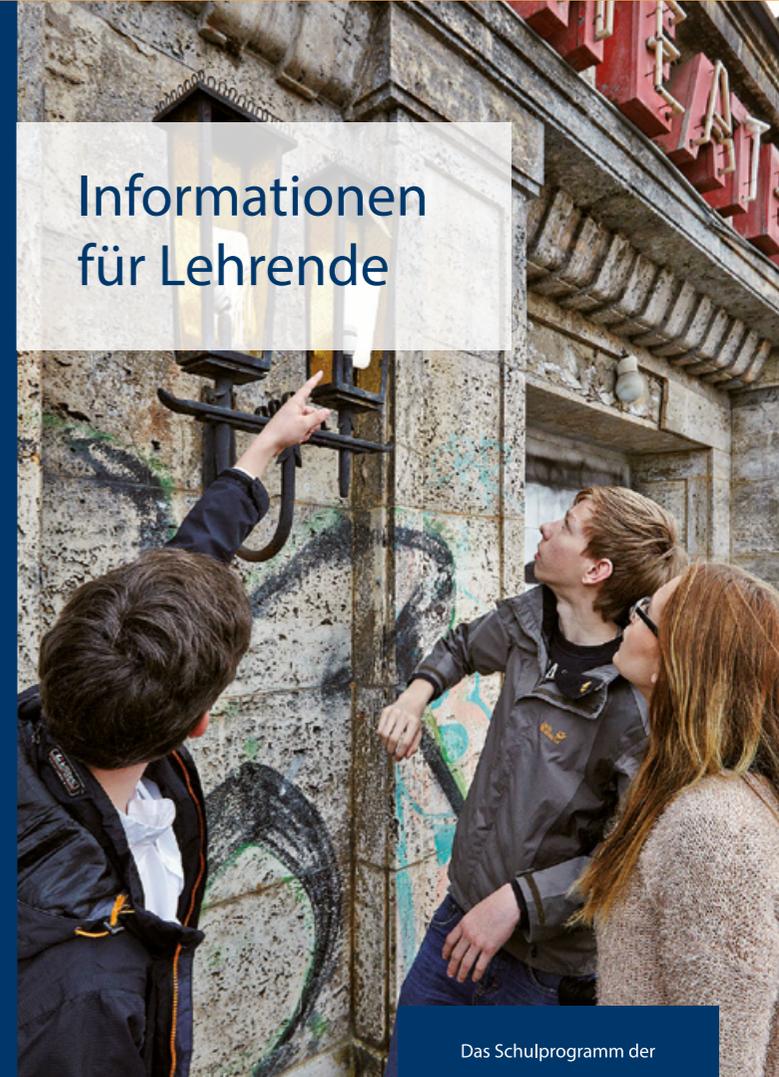
- setzen auf Lernen aus konkreter Anschauung für einen nachhaltigen Wissensaufbau
- zeigen, wie das Lernen am Denkmal in verschiedenen Fächern umgesetzt werden kann
- formulieren Aufgabenstellungen für Unterrichtsstunden und -reihen

Alle Materialien stehen auf www.denkmal-aktiv.de zum Download bereit oder können von interessierten Lehrkräften in gedruckter Form bestellt werden.

Fotos wo nicht anders angegeben: Roland Rossner, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Stand: Januar 2020

Deutsche Stiftung Denkmalschutz denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule

Schlegelstraße 1, 53113 Bonn
 Tel. 0228 9091-450
denkmal-aktiv@denkmalschutz.de
www.denkmal-aktiv.de · www.denkmalschutz.de



Informationen für Lehrende

Schon Jugendliche für Kulturerbe und Denkmalschutz zu begeistern, dafür steht das Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Mit „denkmal aktiv“ fördert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz gemeinsam mit ihren Partnern Schulprojekte, die Denkmale als authentische Geschichts-orte und Denkmalschutz als gesellschaftliche Aufgabe für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kulturerbe in den Mittelpunkt stellen. „denkmal aktiv“ möchte den einzigartigen Wert von Denkmalen vermitteln und zur kulturellen Bewusstseinsbildung von Jugendlichen beitragen.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion *Tag des offenen Denkmals*®. Rund 500 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern. Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits über 5.500 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur - machen Sie mit!

Spendenkonto

IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400

BIC: COBA DE FF XXX

Verwendungszweck: PR02711X Jugendarbeit denkmal aktiv



unter Schirmherrschaft
 der Deutschen UNESCO-Kommission
 Organisation
 der Vereinten Nationen
 für Bildung, Wissenschaft
 und Kultur

Das Schulprogramm der



DEUTSCHE STIFTUNG
 DENKMALSCHUTZ



Meine Adressdaten

Name der Schule

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Hinweis: Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz verwendet Ihre Daten, um Sie über die Stiftung und Ihr Schulprogramm zu informieren. Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt. Nähere Informationen über die Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.denkmalschutz.de/ds-informationen und www.denkmal-aktiv.de/daten-schutz. Dieser Nutzung können Sie jederzeit widersprechen (widerruf@denkmalschutz.de).

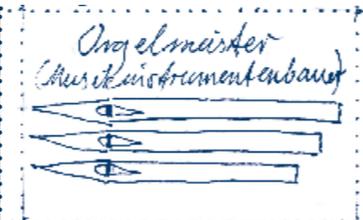
E-Mail

Ich willige ein, dass ich per E-Mail informiert werde über:

- die Ausschreibung von denkmal aktiv
 - die Arbeit der Stiftung (per Newsletter)
- Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen (widerruf@denkmalschutz.de).



Foto: B. Sturm, Oldenburg



Projektarbeit am Lernort Denkmal

Für das Lernen am Denkmal bietet nahezu jedes Schulfach Anknüpfungspunkte: Während es in Kunst um Architekturstile geht und in Geschichte um die Ereignisse der Bauzeit eines Denkmals, lässt sich in Biologie der Artenschutz in historischen Gärten untersuchen, kann man in Chemie Umwelteinflüssen auf die Bausubstanz nachforschen oder in Physik die Eigenschaften traditioneller Baumaterialien prüfen. So können sich die Schülerinnen und Schüler umfassend mit einem Denkmal vertraut machen. Sie entdecken seine vielfältigen Verflechtungen mit dem Ort, erfahren, welche Bedeutung es für die Geschichte der Region und auch für ihre eigene Geschichte hat. Nicht selten suchen Jugendliche nach Möglichkeiten, sich persönlich für ein Denkmal einzusetzen. Sie erfahren dabei: Denkmalschutz ist angewandte Nachhaltigkeit und ein wichtiger Aspekt des bewussten Umgangs mit Ressourcen. Damit ist Lernen am Denkmal eng verknüpft mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen.

Von der Exkursion zum Projektergebnis

Eine Schule, die im Rahmen von *denkmal aktiv* gefördert wird, führt ein Projekt zu Kulturdenkmälern in der Region durch – ein ganzes Schuljahr lang. Bei Exkursionen lernen die Schülerinnen und Schüler die historischen Bauten, Parkanlagen oder archäologischen Stätten kennen, die zur Bearbeitung ausgewählt wurden. Im Unterricht oder auch im Ganztags setzen sie sich intensiv mit diesen Denkmälern auseinander. Teilnehmertreffen bieten Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen. Die Ergebnisse der Projektarbeit werden schließlich dokumentiert und aufbereitet: Flyer, Audio-Guide, Führung, Internetseite oder auch eine Ausstellung sind Möglichkeiten, das Erlernte sichtbar zu machen und weiterzugeben.

denkmal aktiv in Netzwerken:



Interesse? Nachahmen erwünscht!

Mit bislang über 1.300 Teilnahmen an *denkmal aktiv* ist ein kontinuierlich wachsendes Netzwerk von Schulen entstanden, die Denkmale als Orte kultureller Bildung verstehen und ihr Profil mit den Themen kulturelles Erbe und Denkmalschutz schärfen. Alle geförderten Schulprojekte sind auf www.denkmal-aktiv.de dokumentiert. So werden Fragestellungen und Vorgehensweisen festgehalten und für andere nachvollziehbar. Die vielen Schulprojekte bundesweit, die bereits durchgeführt wurden, sind eine reichhaltige Quelle der Anregung für interessierte Lehrer, sei es für die Gestaltung eines Thementags, einer Projektwoche oder für eine eigene Bewerbung um Förderung. Werfen Sie einen Blick auf die Projekte – es lohnt sich!

Teilnahme am Förderprogramm



Das Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz richtet sich an allgemeinbildende und berufsbildende Schulen der Sekundarstufe I und II sowie an Grundschulen mit den Jahrgangsstufen 5 und 6. Eine Bewerbung um Förderung ist jedes Jahr zwischen März und Mai möglich, die Unterlagen stehen dann unter www.denkmal-aktiv.de zum Download zur Verfügung.

Schulen, die sich erfolgreich für *denkmal aktiv* beworben haben, erhalten für die Durchführung ihres Projekts eine finanzielle Förderung sowie eine fachlich-koordinierende Begleitung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt durch eine Jury. Haben Sie weitere Fragen? Gern beantworten wir Ihre E-Mail an denkmal-aktiv@denkmalschutz.de.



Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

